



Evaluation der Lesezeit / des flexiblen Lesebands im Schuljahr 2025/26

Beschlussfassung der Schulkonferenz vom 5.Oktober 2026

Verfasserin: Magdalena Ohlendorf, Schulleiterin

Stand: 05.10.2026

Inhalt

Zusammenfassung der Aussagen.....	4
Erläuterung der wichtigsten Begriffe und Werte	4
Farbcodierung.....	5
Einführung.....	5
Zielsetzung.....	6
A) Evaluation der Leseflüssigkeit	7
Datenbasis.....	7
Klassenergebnisse	7
Übersicht der Klassenergebnisse Entwicklung des Lesequotienten	7
Entwicklung des durchschnittlichen LQ pro Klasse	8
Zentrale Ergebnisse Leseflüssigkeit	8
Vergleich zum Schuljahr 2024/25	9
Zusätzliche Auswertungen der Leseflüssigkeit	9
Auswertung nach Klassenstufen	9
Durchschnittliche Veränderung des Lesequotienten nach Klassenstufen.....	9
Auswertung der einzelnen LQ-Bereiche	11
Entwicklung am Schwellenwert LQ 90.....	12
Entwicklung des Anteils von Kindern mit unterdurchschnittlicher Leseflüssigkeit nach Klassenstufen	13
Individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit der Kinder	14
Individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit nach Klassenstufen	14
Individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit im Zeitverlauf.....	15
Ergebnisse	15
Ergebnisse	16
Ergebnisse	17

Ergebnisse	18
Ergebnisse für die Klassenstufe 6	19
Klassenentwicklung im Jahresvergleich oder Gesamtentwicklung	20
Gesamtauswertung Leseflüssigkeit.....	21
Fazit Leseflüssigkeit.....	22
B) Evaluation der Vera 3 Ergebnisse im Bereich Lesen von Mai 2024 bis Mai 2026	22
Datenbasis.....	22
Ergebnisse Vera 3 im Bereich Lesen Schule gesamt 2024 bis 2026	22
Aufschlüsselung Kompetenzstufe I nach den vier 3. Klassen	23
2024 nach Klassen	23
2025 nach Klassen	24
2026 nach Klassen	24
Auswertung Vera 3	24
Fazit Vera 3	24
Ausblick und Handlungsempfehlungen	25
Anhang.....	27
Tabelle 1: Anonymisierte Klassenübersicht 2025/26 aufsteigend nach Zunahme des durchschnittlichen Lesequotienten innerhalb der Klasse nach Kind sortiert	27
Tabelle 2: Anonymisierte Klassenübersicht 2025/26 aufsteigend nach Zunahme des durchschnittlichen Lesequotienten nach Wert sortiert	28
Hinweise zur Anonymisierung	29
Beispiel für die Erfassung der individuellen Werte des LQ einer Klasse in Gegenüberstellung zur Sortierung nach LQ	29
Vera 3 Ergebnisse Bereich Lesen 2024 bis 2026 tabellarische Übersicht der Schulrückmeldung	31

Zusammenfassung der Aussagen

14 von 19 Klassen (73,7 %) verbesserten ihren durchschnittlichen LQ im Schuljahr 2025/26 (Ziel von 80 % = mindestens 16 Klassen; verfehlt).

Über die letzten beiden Jahre – seit Einführung der Lesezeit an der Schule – verbesserten sich 13 von 15 Klassen (86,7 %).

76,1 % der Schülerinnen und Schüler, die zwei Jahre an der Lesezeit teilnahmen, also der Klassenstufen 3–6, verbesserten ihren LQ über zwei Schuljahre. Das sind mehr als drei Viertel aller Kinder.

Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einem Lesequotienten unter 90, also einem unterdurchschnittlichen Wert, verringerte sich im Verlauf des Schuljahres 2025/26 von 118 Kindern (26,7 % aller Kinder) im Oktober 2025 auf 97 Kinder (21,9 % aller Kinder) im April 2026. Damit sank der Anteil der Kinder mit einem unterdurchschnittlichen Lesequotienten um 4,8 Prozentpunkte.

Die VERA-3-Ergebnisse im Bereich Lesen zeigen 2026 eine positive Entwicklung: Der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die die Mindestanforderungen nicht erreichen, sank von 25 % im Jahr 2025 auf 14 % im Jahr 2026 und liegt damit auch leicht unter dem Wert von 2024 (15 %). Damit entwickelt sich auch der zweite Indikator des Schulprogramms in die angestrebte Richtung; das langfristige Ziel von unter 10 % ist jedoch noch nicht erreicht.

Die Ergebnisse sprechen insgesamt für eine nachhaltige Wirksamkeit der Lesezeit bei mehrjähriger Teilnahme. Die positive Entwicklung zeigt sich sowohl in den schulintern erhobenen Lesequotienten als auch in den Ergebnissen der externen Vergleichsarbeit VERA 3. Ein unmittelbarer kausaler Zusammenhang kann daraus zwar nicht abgeleitet werden, die übereinstimmende Entwicklung beider Indikatoren stützt jedoch die Fortführung und Weiterentwicklung der Lesezeit als zentralen Baustein der schulischen Leseförderung.

Erläuterung der wichtigsten Begriffe und Werte

SLS	Salzburger Lesescreening
LQ	Lesequotient, zu lesen wie ein Intelligenzquotient
<90 ≥90	90 ist der Schwellenwert für einen durchschnittlichen LQ

Ein LQ von 90 bildet den Schwellenwert für eine durchschnittliche Leseflüssigkeit. Werte unter 90 weisen auf einen erhöhten Förderbedarf hin. Je höher der Wert, desto besser die Leistung.

LQ-Bereich	Einordnung	Farbcode
< 70	sehr schwach	rot
70-79	schwach	orange
80-89	unterdurchschnittlich	gelb
90-109	durchschnittlich	hellgrün
110-119	überdurchschnittlich	dunkelgrün
120-129	gut	hellblau
≥ 130	sehr gut	dunkelblau

Farbcodierung

SLS LQ (Lese- Quotient)	< 70 sehr schwach rot	70-79 schwach orange	80-89 unterdurch- schnittlich gelb	90-109 Durchschnittlich hellgrün	110-119 überdurchschnittlich dunkelgrün	120-129 gut hellblau	≥ 130 sehr gut dunkelblau
------------------------------------	--------------------------------	----------------------------	---	--	---	----------------------------	---------------------------------

Zur schnellen Erfassung werden die verschiedenen LQ-Werte farbig codiert:

Einführung

Die Lesezeit als flexibles Leseband wurde im Schuljahr 2024/25 an der Mühlenau-Grundschule eingeführt und im Schuljahr 2025/26 fortgeführt. In den Klassenstufen 2 bis 6 trainieren die Schülerinnen und Schüler täglich 20 Minuten ihre Leseflüssigkeit mithilfe von Lautleseverfahren.

Zur Überprüfung der Wirksamkeit werden die Schülerinnen und Schüler regelmäßig mit dem Salzburger Lesescreening (SLS) getestet. Der dadurch ermittelte Lesequotient (LQ)

wird für jedes Kind erfasst. Auf dieser Grundlage werden sowohl individuelle Entwicklungen als auch durchschnittliche Klassenergebnisse berechnet.

Für die Klassenstufe 2 liegen im Schuljahr 2025/26 zwei Messzeitpunkte vor: Oktober 2025 und April 2026. Für die Klassenstufen 3 bis 6 liegen aufgrund der Teilnahme seit dem Vorjahr vier Messzeitpunkte vor. Dadurch kann die Entwicklung sowohl innerhalb des aktuellen Schuljahres als auch im längerfristigen Verlauf betrachtet werden.

Die Auswertung erfolgt anonymisiert. In den Abbildungen und Tabellen werden keine Klassenbezeichnungen verwendet.

Zielsetzung

Im Schulprogramm wurde folgendes Ziel formuliert:

Die Leseflüssigkeit einer Klasse, gemessen am durchschnittlichen Lesequotienten, steigert sich kontinuierlich.

Wir haben unser Ziel erreicht, wenn in 16 der 20 Regelklassen der Klassenstufen 2 bis 6 der durchschnittliche Lesequotient bei jedem Screening steigt.

Die Ergebnisse der Vergleichsarbeit Vera 3 im Bereich Lesen sollen sich verbessern. Der Anteil der Kinder, die die Mindestanforderungen nicht erreichen, soll von derzeit 14,6 % innerhalb der nächsten vier Jahre auf unter 10 % sinken.

Das Ziel gilt als erreicht, wenn in 16 von 20 Regelklassen der Klassenstufen 2 bis 6 der durchschnittliche Lesequotient steigt. Dies entspricht einem Anteil von 80 % aller Klassen.

Da im Schuljahr 2025/26 insgesamt 19 Regelklassen ausgewertet wurden, entspricht der Zielwert von 80 % rechnerisch 15,2 Klassen. Da mindestens 80 % erreicht werden sollen, sind 16 Klassen erforderlich. Das Ziel gilt somit als erreicht, wenn mindestens 16 der 19 Klassen eine positive Entwicklung zeigen.

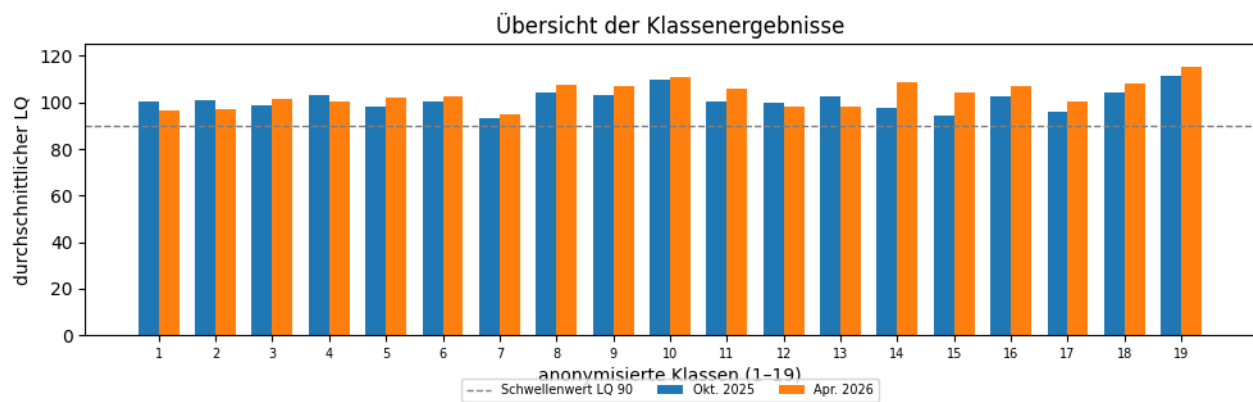
A) Evaluation der Leseflüssigkeit

Datenbasis

Als Datenbasis dient die Excel-Datei mit den Screening-Ergebnissen der Klassenstufen 2 bis 6. Für die Auswertung der Klassenentwicklung werden die durchschnittlichen Lesequotienten je Klasse herangezogen. Für die Auswertung werden nur vollständige Wertepaarungen pro Schuljahr berücksichtigt.

Klassenergebnisse

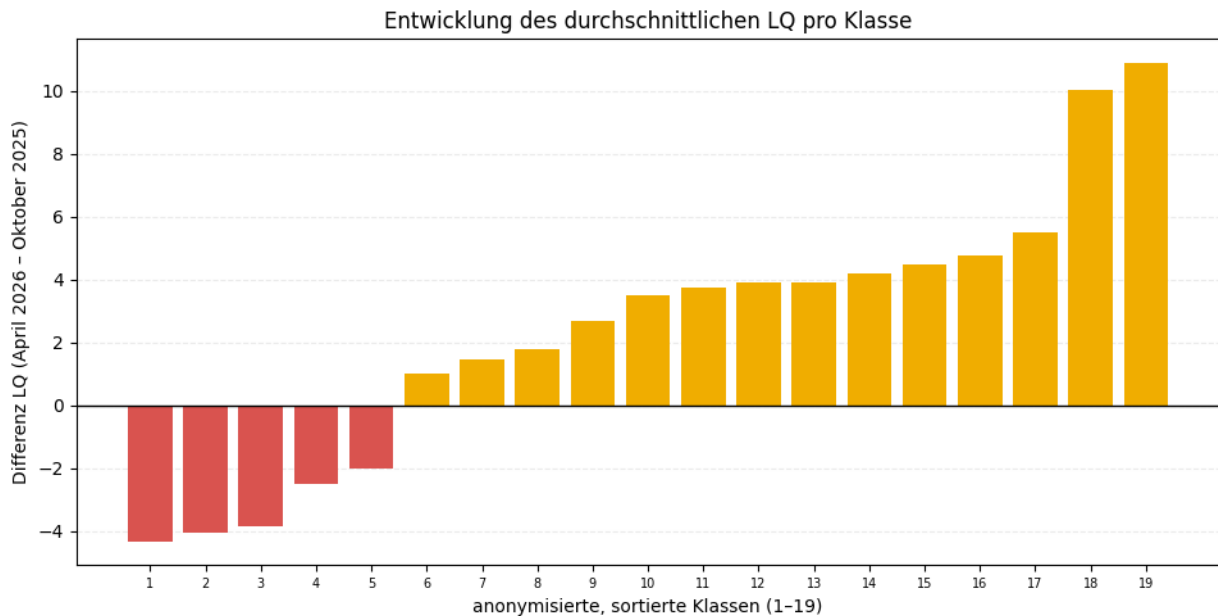
Übersicht der Klassenergebnisse Entwicklung des Lesequotienten



Die Abbildung zeigt für jede der 19 Regelklassen den durchschnittlichen Lesequotienten im Oktober 2025 und im April 2026. Die Klassen sind anonymisiert dargestellt. Zusätzlich ist der Schwellenwert LQ 90 eingezeichnet.

Im Durchschnitt über alle Klassen stieg der mittlere LQ von 101,1 im Oktober 2025 auf 103,5 im April 2026.

Entwicklung des durchschnittlichen LQ pro Klasse



Die Abbildung stellt die Veränderung des durchschnittlichen LQ pro Klasse dar. Balken oberhalb der Null-Linie zeigen eine Verbesserung, Balken unterhalb der Null-Linie einen Rückgang. Die Klassen wurden aus Datenschutzgründen anonymisiert und lediglich fortlaufend nummeriert. Die Reihenfolge richtet sich nach der Höhe der Veränderung des durchschnittlichen Lesequotienten zwischen Oktober 2025 und April 2026.

Zentrale Ergebnisse Leseflüssigkeit

Kennzahl	Ergebnis 2025/26
Ausgewertete Regelklassen	19
Klassen mit positiver Entwicklung	14 von 19
Klassen mit Rückgang	5 von 19
Anteil positiver Klassenentwicklungen	73,7 %
Angepasster Zielwert Schulprogramm	16 Klassen
Bewertung	Ziel verfehlt

Von 19 ausgewerteten Klassen verbesserten 14 Klassen ihren durchschnittlichen LQ. Dies entspricht 73,7 %. Fünf Klassen verzeichneten einen Rückgang. Der Zielwert von mindestens 16 Klassen wurde damit verfehlt.

Die durchschnittliche Verbesserung der Klassen mit positiver Entwicklung beträgt 4,4 LQ-Punkte. Bei den rückläufigen Klassen liegt der durchschnittliche Rückgang bei -3,3 LQ-Punkten.

Vergleich zum Schuljahr 2024/25

Schuljahr	Klassen mit positiver Entwicklung	Anteil
2024/25	17 von 20	85,0 %
2025/26	14 von 19	73,7 %

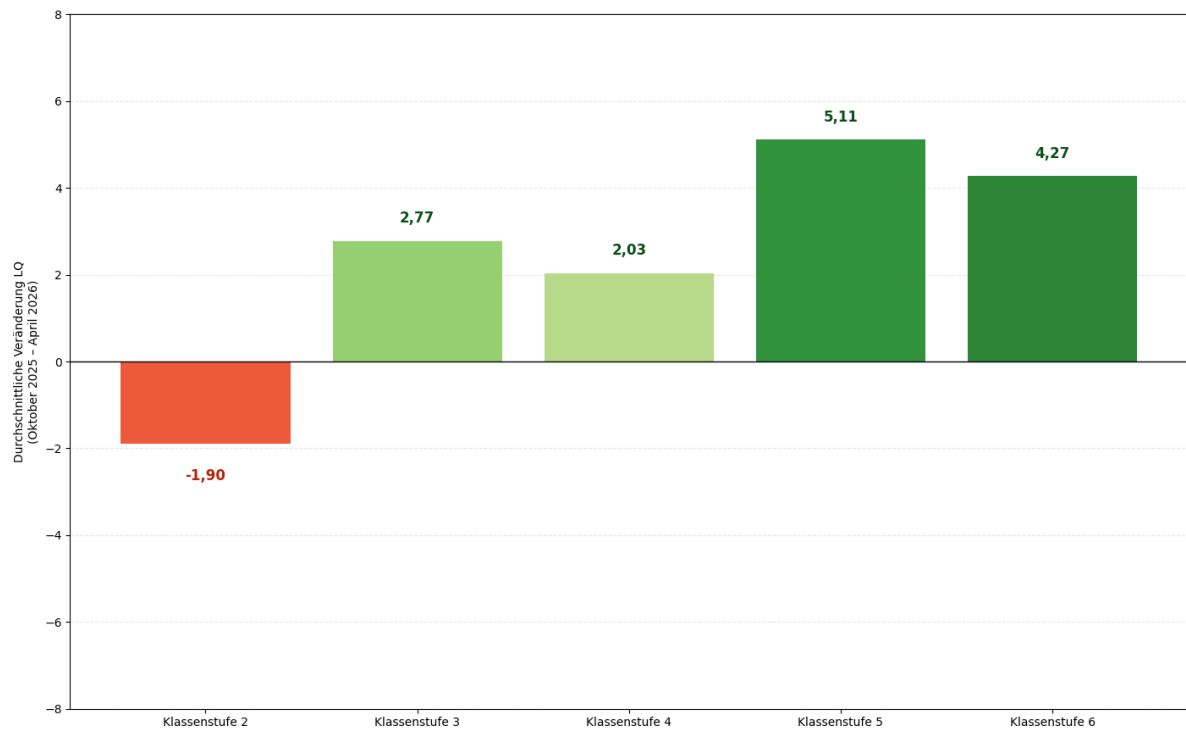
Im Vergleich zum Vorjahr fällt die kurzfristige Klassenentwicklung schwächer aus. Während im Schuljahr 2024/25 17 von 20 Klassen eine positive Entwicklung zeigten, sind es im Schuljahr 2025/26 14 von 19 Klassen. Der Anteil positiver Klassenentwicklungen sank damit um 11,3 Prozentpunkte.

Zusätzliche Auswertungen der Leseflüssigkeit

Auswertung nach Klassenstufen

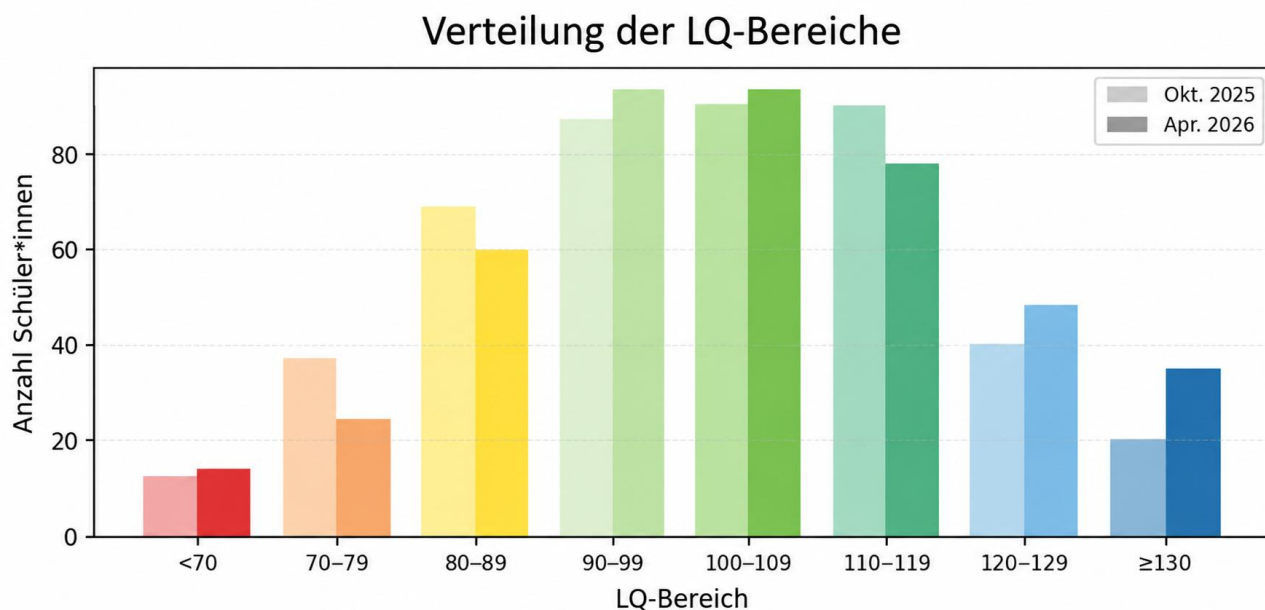
Durchschnittliche Veränderung des Lesequotienten nach Klassenstufen

Klassenstufe	Kinder mit vollständigem Wertepaar	Ø LQ Okt. 2025	Ø LQ Apr. 2026	Ø Veränderung
Kl. 2	104	100,81	98,90	-1,90
Kl. 3	98	99,24	102,01	+2,77
Kl. 4	96	103,33	105,35	+2,03
Kl. 5	69	98,41	103,51	+5,11
Kl. 6	75	103,32	107,59	+4,27



Die Entwicklung des durchschnittlichen Lesequotienten zeigt im Schuljahr 2025/26 deutliche Unterschiede zwischen den Klassenstufen. Während in den Klassenstufen 3 bis 6 eine positive Entwicklung zu verzeichnen ist, fällt die Klassenstufe 2 mit einer durchschnittlichen Veränderung von $-1,90$ LQ-Punkten deutlich ab. Besonders positiv entwickeln sich die Klassenstufen 5 ($+5,11$) und 6 ($+4,27$). Die Ergebnisse bestätigen damit erneut, dass insbesondere der Einstieg in die systematische Lesezeit in Klassenstufe 2 genauer betrachtet und weiterentwickelt werden sollte. Für die folgenden Klassenstufen sprechen die überwiegend positiven Werte hingegen dafür, dass die kontinuierliche Leseförderung grundsätzlich Wirkung zeigt.

Auswertung der einzelnen LQ-Bereiche



Die Abbildung zeigt die Verteilung der Schülerinnen und Schüler auf die einzelnen LQ-Bereiche im Oktober 2025 und im April 2026.

LQ-Bereich	Okt. 2025	Apr. 2026	Veränderung
<70	12	13	1
70-79	37	24	-13
80-89	69	60	-9
90-99	86	92	6
100-109	89	92	3
110-119	89	78	-11
120-129	40	48	8
>=130	20	35	15

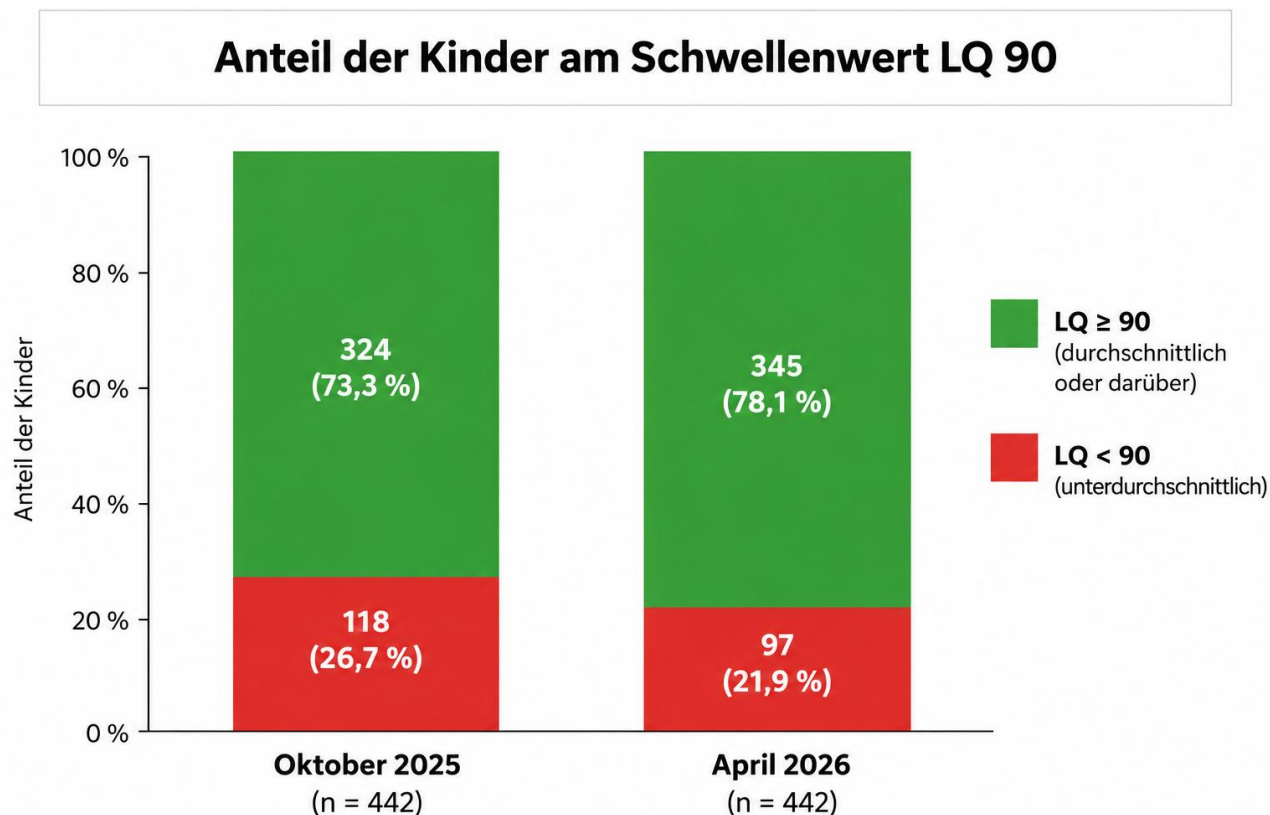
Die Verteilung der Lesequotienten zeigt insgesamt eine positive Verschiebung. Die Bereiche 70-79 und 80-89 gehen zurück, während insbesondere die hohen Leistungsbereiche zulegen.

Besonders deutlich ist der Zuwachs im Bereich $LQ \geq 130$: Hier steigt die Anzahl der Kinder von 20 auf 35.

Entwicklung am Schwellenwert LQ 90

Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einem Lesequotienten unter 90 verringerte sich im Verlauf des Schuljahres 2025/26. Im Oktober 2025 wiesen 118 von 442 Kindern (26,7 %) einen LQ unter 90 auf. Im April 2026 waren es noch 97 von 442 Kindern (21,9 %). Damit sank der Anteil um 4,8 Prozentpunkte.

Bereich	Okt. 2025	Apr. 2026
$LQ < 90$	118 (26,7 %)	97 (21,9 %)
$LQ \geq 90$	324 (73,3 %)	345 (78,1 %)
Gesamt	442 (100 %)	442 (100 %)



Diese Kennzahl ist für die Schulentwicklung besonders aussagekräftig, da sie zeigt, dass der Anteil der Kinder mit erkennbarem Förderbedarf reduziert werden konnte.

Gleichzeitig verdeutlicht dieser Wert, dass die Lesezeit sehr berechtigt ist und fortgeführt werden sollte, da etwa ein Fünftel aller Kinder der Klassenstufen 2 bis 6 noch eine unterdurchschnittliche Leseflüssigkeit zeigen.

Entwicklung des Anteils von Kindern mit unterdurchschnittlicher Leseflüssigkeit nach Klassenstufen

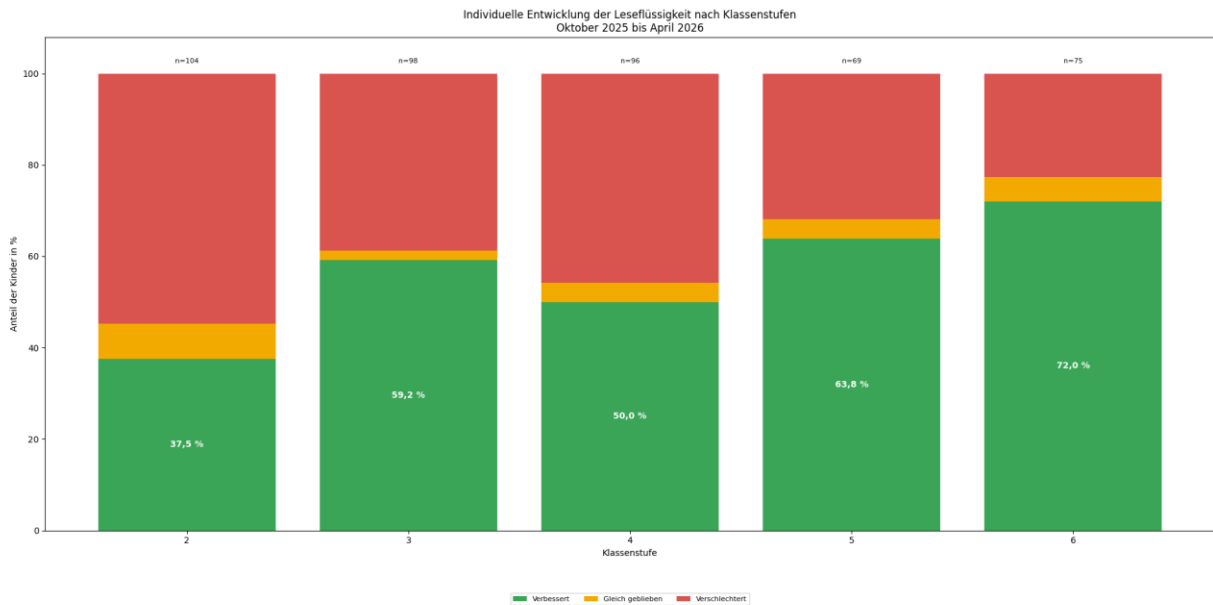
Neben der Betrachtung der Gesamtstichprobe wurde untersucht, wie hoch der Anteil der Kinder mit einem Lesequotienten unterhalb des Schwellenwertes von LQ 90 in den einzelnen Klassenstufen ist. Ein LQ unter 90 weist auf eine unterdurchschnittliche Leseflüssigkeit und damit auf einen erhöhten Förderbedarf hin.

Klassenstufe	Kinder gesamt	Kinder mit LQ < 90	Anteil
2	104	32	30,8 %
3	98	26	26,5 %
4	96	18	18,8 %
5	69	12	17,4 %
6	75	9	12,0 %

Der Anteil der Kinder mit einem unterdurchschnittlichen Lesequotienten sinkt von Klassenstufe zu Klassenstufe und weist in Klassenstufe 6 nur noch 12,0 % auf. Das bedeutet, dass am Ende der Grundschulzeit 88,0 % der Kinder unserer Schule über einen durchschnittlichen oder besseren Lesequotienten verfügen.

Individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit der Kinder

Individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit nach Klassenstufen



Die Abbildung zeigt die individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit der Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen zwischen Oktober 2025 und April 2026. Dargestellt ist jeweils der Anteil der Kinder, deren Lesequotient (LQ) sich verbessert, nicht verändert oder verschlechtert hat.

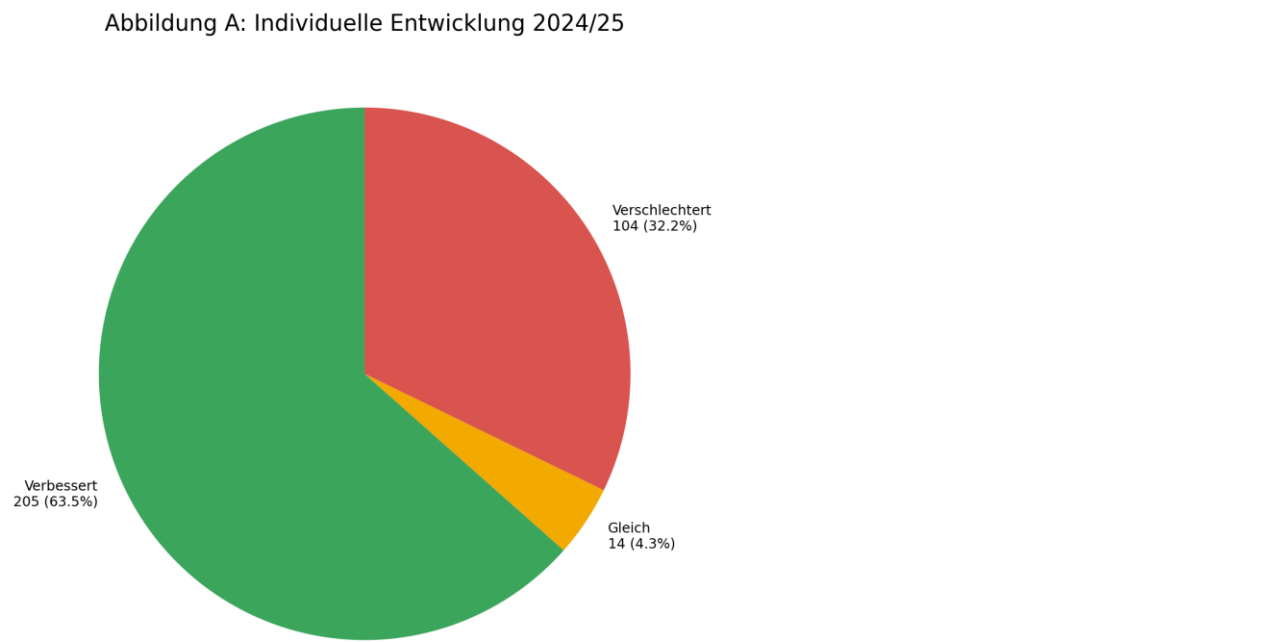
Die Ergebnisse verdeutlichen deutliche Unterschiede zwischen den Klassenstufen. In der Klassenstufe 2 konnten 37,5 % der Kinder ihren Lesequotienten verbessern, während 54,8 % einen niedrigeren LQ erreichten als zu Beginn des Schuljahres. Damit weist diese Klassenstufe die ungünstigste Entwicklung auf.

Ab Klassenstufe 3 zeigt sich ein deutlich positiveres Bild. Der Anteil der Kinder mit verbessertem LQ steigt von 59,2 % in Klassenstufe 3 auf 63,8 % in Klassenstufe 5 und erreicht in Klassenstufe 6 mit 72,0 % seinen höchsten Wert. Gleichzeitig sinkt der Anteil der Kinder mit einer Verschlechterung des Lesequotienten (LQ) von 38,8 % in Klassenstufe 3 auf 22,7 % in Klassenstufe 6.

Die Ergebnisse stützen damit die Annahme, dass sich die Wirkung der Lesezeit insbesondere bei einer längerfristigen Teilnahme entfaltet. Gleichzeitig bestätigen sie die übrigen Befunde der Evaluation, wonach insbesondere die Klassenstufe 2 weiterhin einen besonderen Entwicklungs- und Unterstützungsbedarf aufweist.

Individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit im Zeitverlauf

Abbildung A: Individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit im Schuljahr 2024/25
(jetzige Klassenstufen 3-6)

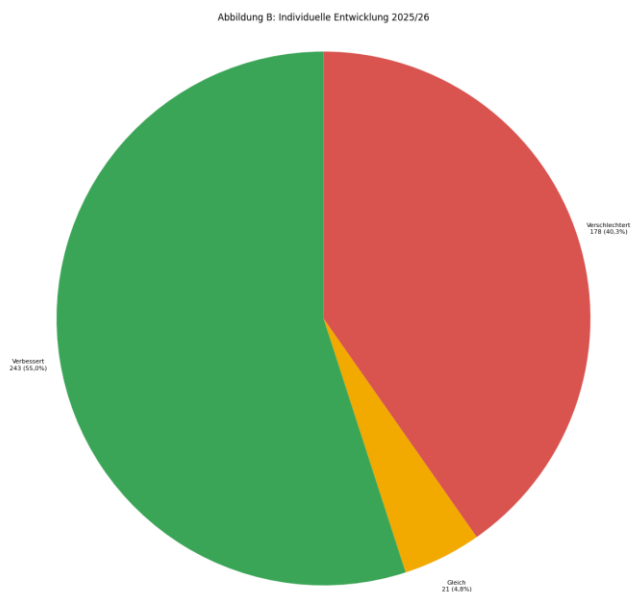


Ergebnisse

Entwicklung	Anzahl Kinder	Anteil
Verbessert	205	63,5 %
Gleich geblieben	14	4,3 %
Verschlechtert	104	32,2 %
Gesamt	323	100 %

Im ersten Jahr der Durchführung verbesserten 63,5 % der Schülerinnen und Schüler ihren Lesequotienten. Bei knapp einem Drittel der Kinder zeigte sich eine Verschlechterung, während 4,3 % unveränderte Werte erreichten.

Abbildung B: Individuelle Entwicklung der Leseflüssigkeit im Schuljahr 2025/26
(Klassenstufen 2–6)



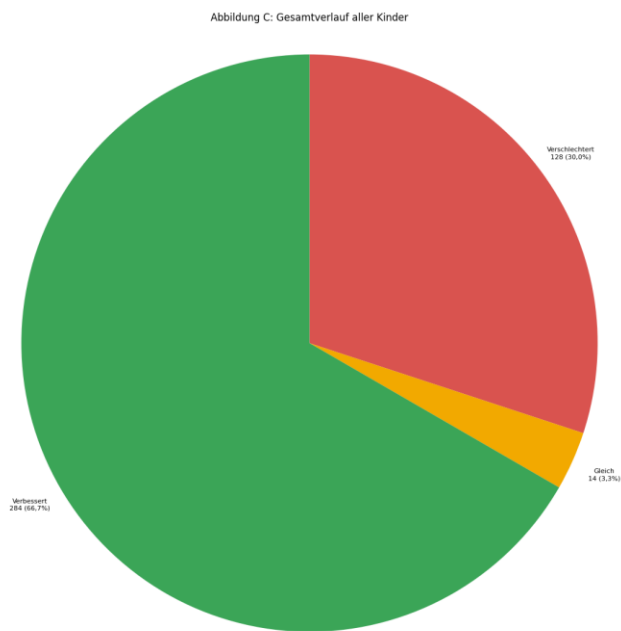
Ergebnisse

Entwicklung	Anzahl Kinder	Anteil
Verbessert	243	55,0 %
Gleich geblieben	21	4,8 %
Verschlechtert	178	40,3 %
Gesamt	442	100 %

Im Schuljahr 2025/26 verbesserten sich 55,0 % der Schülerinnen und Schüler. Die Ergebnisse fallen damit schwächer aus als im Vorjahr. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass

in dieser Auswertung erstmals auch die zweite Klassenstufe enthalten ist, die insgesamt die geringsten Fortschritte zeigte.

Abbildung C: Individuelle Entwicklung aller Kinder im Gesamtverlauf von 2024 bis 2026

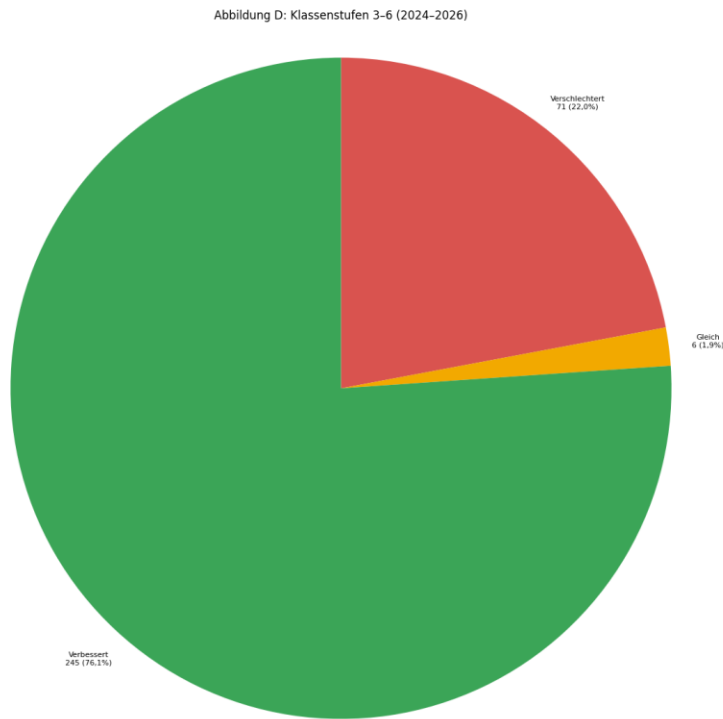


Ergebnisse

Entwicklung	Anzahl Kinder	Anteil
Verbessert	284	66,7 %
Gleich geblieben	14	3,3 %
Verschlechtert	128	30,0 %
Gesamt	426	100 %

Über den gesamten Betrachtungszeitraum verbesserten sich zwei Drittel aller Schülerinnen und Schüler. Die Ergebnisse liegen damit nahezu auf dem Niveau des Vorjahres und liefern einen Hinweis auf die positive Wirkung der Lesezeit auf individueller Ebene.

Abbildung D: Individuelle Entwicklung der Kinder der Klassenstufen 3–6 über zwei Schuljahre



Ergebnisse

Entwicklung	Anzahl Kinder	Anteil
Verbessert	245	76,1 %
Gleich geblieben	6	1,9 %
Verschlechtert	71	22,0 %
Gesamt	322	100 %

Diese Auswertung stellt den aussagekräftigsten Langzeitindikator der Evaluation dar. Mehr als drei Viertel aller Kinder, die über zwei vollständige Schuljahre an der Lesezeit teilgenommen haben, verbesserten ihren Lesequotienten. Gleichzeitig liegt der Anteil der Kinder mit einer Verschlechterung deutlich unter den Werten der Einzeljahre.

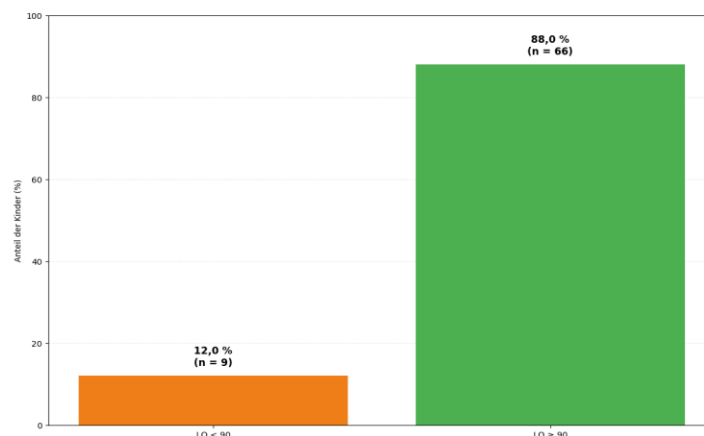
Zusammenfassende Interpretation der vier Ergebnisse

Der Vergleich der vier Auswertungen zeigt einen klaren Trend. Während sich innerhalb eines einzelnen Schuljahres zwischen 55,0 % und 63,5 % der Kinder verbessern, steigt dieser Anteil bei einer längerfristigen Betrachtung deutlich an. Besonders eindrucksvoll ist die Entwicklung der Klassenstufen 3 bis 6 über zwei Schuljahre hinweg: Hier verbessern sich 76,1 % der Kinder.

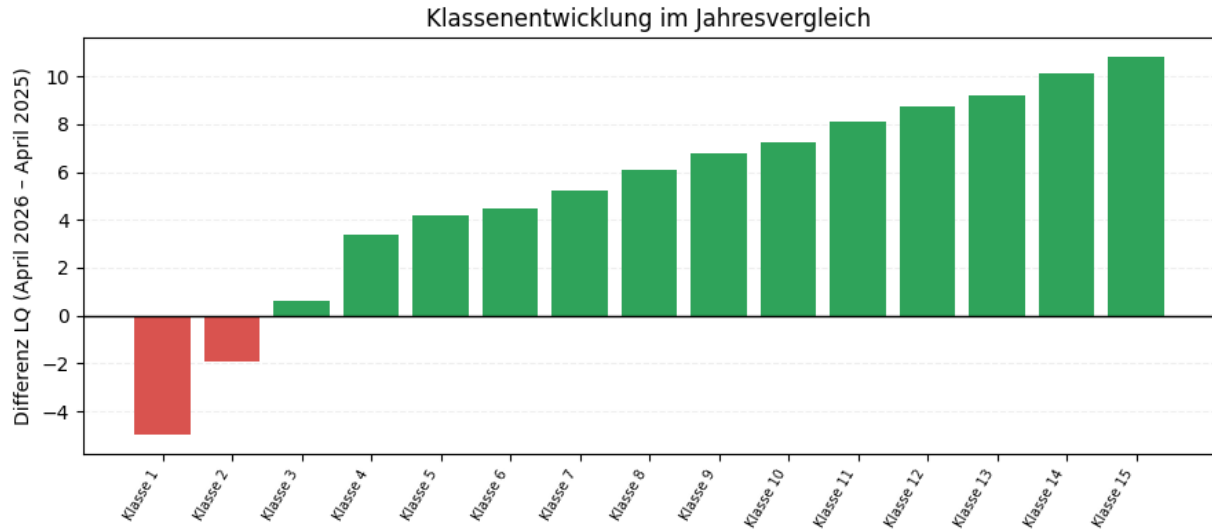
Die Ergebnisse sprechen dafür, dass die Wirkung der Lesezeit nicht nur kurzfristig innerhalb eines Schuljahres sichtbar wird, sondern sich mit zunehmender Dauer der Teilnahme verstärkt. Die Auswertung liefert damit einen deutlichen Hinweis auf eine nachhaltige Wirksamkeit der Lesezeit als Instrument der Leseförderung.

Ergebnisse für die Klassenstufe 6

In der Klassenstufe 6 lagen im April 2026 für 75 Kinder gültige LQ-Werte vor. Davon erreichten 9 Kinder einen Lesequotienten unterhalb des Schwellenwertes von LQ 90. Dies entspricht einem Anteil von 12,0 %. Damit weisen 66 von 75 Kindern beziehungsweise 88,0 % der Kinder der Klassenstufe 6 eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche Leseflüssigkeit auf.



Klassenentwicklung im Jahresvergleich oder Gesamtentwicklung



Die Abbildung zeigt die Entwicklung der 15 Klassen, für die aufgrund der mehrjährigen Teilnahme ein Vergleich von April 2025 zu April 2026 möglich ist. Die Klassen sind anonymisiert und nach der Höhe der Veränderung sortiert.

Kennzahl	Ergebnis
Klassen mit Jahresvergleich	15
Klassen mit positiver Entwicklung	13 von 15
Anteil positiver Entwicklungen	86,7 %
Durchschnittliche Veränderung	+5,2 LQ-Punkte

Von den 15 Klassen mit vier Messzeitpunkten weisen 13 Klassen im Vergleich von April 2025 zu April 2026 einen höheren durchschnittlichen LQ auf. Dies entspricht 86,7 %. Damit wird die im Schulprogramm formulierte Zielgröße von 80 % im Gesamtverlauf übertroffen.

Diese längerfristige Betrachtung fällt deutlich positiver aus als die reine Halbjahresbetrachtung. Sie deutet darauf hin, dass die Wirkung der Lesezeit mit zunehmender Dauer der Teilnahme stärker sichtbar wird.

Gesamtauswertung Leseflüssigkeit

Die Ergebnisse der Evaluation zeigen insgesamt eine positive und nachhaltige Entwicklung der Leseflüssigkeit.

Die kurzfristige Entwicklung im Schuljahr 2025/26 fällt etwas schwächer aus als im Einführungsjahr der Lesezeit. Die langfristigen Ergebnisse zeigen jedoch deutliche Hinweise darauf, dass die Lesezeit insbesondere über mehrere Schuljahre hinweg zu einer Verbesserung der Leseflüssigkeit beiträgt.

Zentrale Kennzahl	Ergebnis
Positive Klassenentwicklung Okt. 2025 bis Apr. 2026	14 von 19 Klassen (73,7 %)
Positive Klassenentwicklung Apr. 2025 bis Apr. 2026	13 von 15 Klassen (86,7 %)
Positive individuelle Entwicklung aller auswertbaren Kinder im Gesamtverlauf	284 von 426 Kindern (66,7 %)
Positive individuelle Entwicklung der Kinder der Klassenstufen 3–6 über zwei Schuljahre:	245 von 322 Kindern (76,1 %)
Kinder unter LQ 90 2026	118 → 97
Kinder mit LQ $\geq$ 130 2026	20 → 35

Die stärkste Aussage der Evaluation liegt in der Verbindung der Ergebnisse: Obwohl die kurzfristige Klassenentwicklung das Ziel knapp verfehlt, zeigen die langfristige Klassenentwicklung, die individuelle Entwicklung und die Verschiebung am Schwellenwert LQ 90 Hinweise auf eine nachhaltige Wirksamkeit der Lesezeit.

Gleichzeitig wird ein klarer Entwicklungsauftrag sichtbar: Die Klassenstufe 2 benötigt offenbar besondere Unterstützung beim Einstieg in die Lesezeit. Dieser Befund zeigt sich nun zum zweiten Mal in Folge.

Fazit Leseflüssigkeit

Die Lesezeit leistet einen wirksamen Beitrag zur Verbesserung der Leseflüssigkeit. Die Zielsetzung des Schulprogramms wird in der kurzfristigen Betrachtung des Schuljahres 2025/26 verfehlt. In der längerfristigen Betrachtung wird die Zielgröße jedoch übertroffen.

Die Evaluation zeigt, dass sich die positiven Effekte der Lesezeit insbesondere bei mehrjähriger Teilnahme entfalten.

Ein positiver Effekt der Lesezeit zeigt sich bereits innerhalb eines Jahres an der Reduzierung der Kinder mit einem unterdurchschnittlichen Lesequotienten am Schwellenwert 90. Der Anteil dieser Kinder sank deutlich von 26,7 % auf 21,9 % aller Kinder. Gleichzeitig zeigt dieser Wert auf, dass die Lesezeit weiterhin notwendig ist, da ein erheblicher Anteil der Kinder unserer Schule noch nicht über eine durchschnittliche Leseflüssigkeit verfügt.

Die Maßnahme sollte daher als fester Bestandteil des schulischen Lesekonzepts beibehalten und weiterentwickelt werden.

B) Evaluation der Vera 3 Ergebnisse im Bereich Lesen von Mai 2024 bis Mai 2026

Datenbasis

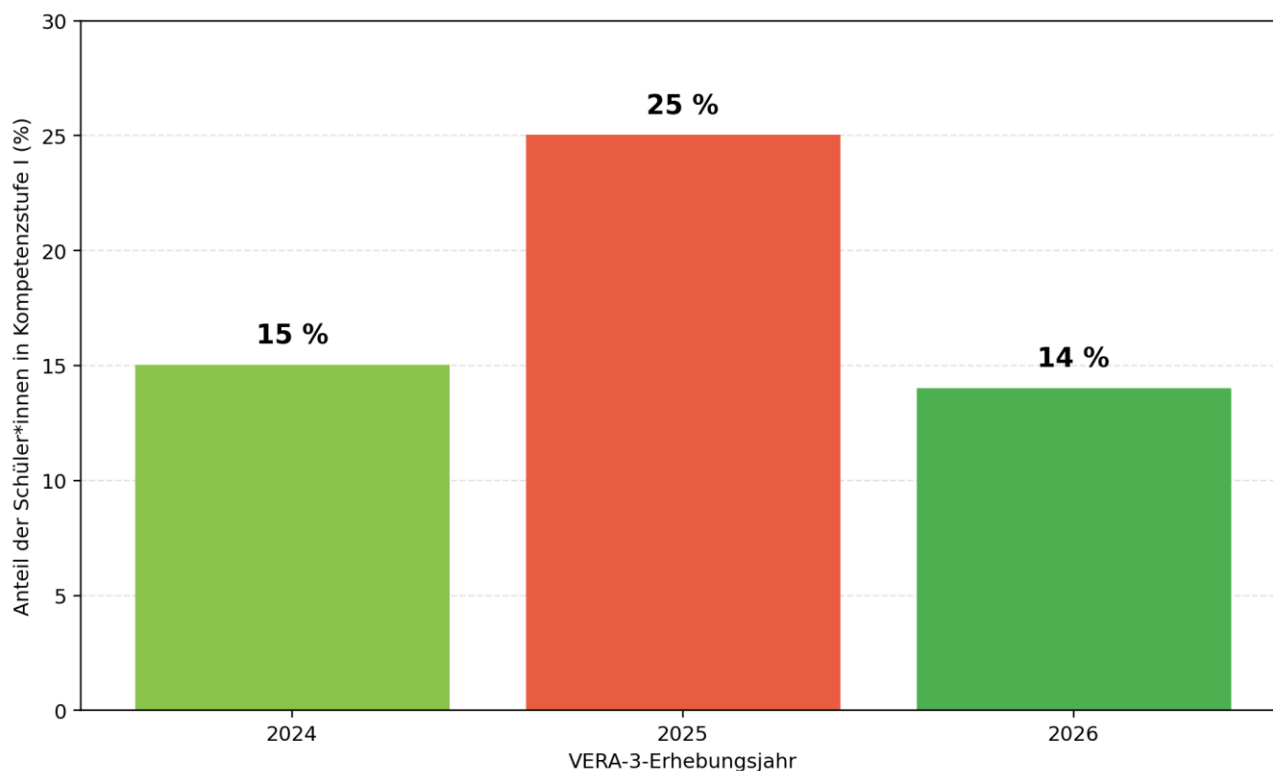
Als Datenbasis werden die Schulergebnisse in Bezug auf die Mindestanforderung (Kompetenzstufe I), aus dem Erhebungszeitraum Mai 2026 im Vergleich zu den Vorjahren Mai 2025 sowie Mai 2024 herangezogen (→ siehe Anhang Vera 3 Ergebnisse Bereich Lesen). Entscheidend ist die Anzahl der Kinder, die der Kompetenzstufe I zugeordnet sind. Diese erreichen die Mindestanforderungen nicht. Je kleiner die Zahl in der Kompetenzstufe I, desto besser das Ergebnis.

Ergebnisse Vera 3 im Bereich Lesen Schule gesamt 2024 bis 2026

a) Schuljahr 2024: 15 % der Schüler*innen lagen unter den Mindestanforderungen, also in der Kompetenzstufe I.

b) Schuljahr 2025: 25 % der Schüler*innen lagen unter den Mindestanforderungen, also in der Kompetenzstufe I.

c) Schuljahr 2026: 14 % der Schüler*innen lagen unter den Mindestanforderungen, also in der Kompetenzstufe I.



Aufschlüsselung Kompetenzstufe I nach den vier 3. Klassen

2024 nach Klassen

Der Anteil der Schüler*innen, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, verteilt sich sehr unterschiedlich auf unsere vier 3. Klassen. Hier eine Aufschlüsselung, sortiert nach Anzahl der Kinder mit Kompetenzstufe I (nicht nach Klassenbezeichnung a-d), d.h. in einer Klasse haben 8 % der Kinder die Kompetenzstufe I, in einer weiteren 9 % usw.

Kompetenzstufe 1 - im Schuldurchschnitt 15 % , verteilt auf vier Klassen			
Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
8 %	9 %	20 %	22 %

2025 nach Klassen

Der Anteil der Schüler*innen, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, verteilt sich im Jahr 2025 sehr unausgewogen. In zwei Klassen gibt es wenige Schüler*innen, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, in den beiden anderen dagegen sind es sehr viele Schüler*innen. In einer Klasse sind es sogar über 41 % der Schüler*innen.

Kompetenzstufe 1 – im Schuldurchschnitt 25 % , verteilt auf vier Klassen			
Klasse 1 4 %	Klasse 2 13 %	Klasse 3 37 %	Klasse 4 41 %

2026 nach Klassen

Der Anteil der Schüler*innen, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, verteilt sich im Jahr 2026 ebenfalls unausgewogen. Drei Klassen haben gute Werte, während in einer Klasse besonders viele Kinder die Mindestanforderungen im Lesen nicht erreichen.

Kompetenzstufe 1 – im Schuldurchschnitt 14 % , verteilt auf vier Klassen			
Klasse 1 4 %	Klasse 2 8 %	Klasse 3 12 %	Klasse 4 33 %

Auswertung Vera 3

Die VERA-3-Ergebnisse im Bereich Lesen zeigen 2026 eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahr. Der Anteil der Schüler*innen, die die Mindestanforderungen nicht erreichen, sinkt von 25 % im Jahr 2025 auf 14 % im Jahr 2026 und liegt damit sogar geringfügig unter dem Wert von 2024 (15 %).

Fazit Vera 3

Beim zweiten Ziel des Schulprogramms, der Verbesserung der VERA-3-Ergebnisse im Bereich Lesen, zeigt sich 2026 eine erfreuliche Entwicklung. Der Anteil der Kinder, die die Mindestanforderungen nicht erreichen, ist von 25 % im Jahr 2025 auf 14 % im Jahr 2026 gesunken und liegt damit auch knapp unter dem Wert von 2024 mit 15 %. Damit bewegt sich die Schule wieder deutlich in die im Schulprogramm angestrebte Richtung. Das langfristige Ziel von unter 10 % ist allerdings noch nicht erreicht; vom aktuellen Wert aus fehlen noch 4 Prozentpunkte.

Dieses Ergebnis ist vor dem Hintergrund der schulinternen Lesezeit besonders interessant. In der aktuellen Auswertung der Lesequotienten zeigt die Klassenstufe 3 im Schuljahr 2025/26 eine durchschnittliche Steigerung um 2,77 LQ-Punkte. Damit weisen zwei unterschiedliche Erhebungen in dieselbe Richtung: Sowohl die schulinterne Messung der Leseentwicklung als auch VERA 3 zeigen für die Klassenstufe 3 positive Ergebnisse.

Ein unmittelbarer Ursache-Wirkungs-Zusammenhang zwischen Lesezeit und VERA-3-Ergebnis lässt sich daraus allerdings nicht ableiten. Die Ergebnisse können jedoch als Hinweis darauf gewertet werden, dass die kontinuierliche Leseförderung durch die Lesezeit mit einer positiven Entwicklung der Lesekompetenz einhergeht. Besonders erfreulich ist, dass sich 2026 der Anteil der Kinder unterhalb der Mindestanforderungen gegenüber dem problematischen Ergebnis des Vorjahres deutlich verringert hat.

Ausblick und Handlungsempfehlungen

Die Ergebnisse zeigen insgesamt eine positive Entwicklung der schulischen Leseförderung, zugleich aber auch Bereiche, in denen weiterer Entwicklungsbedarf besteht.

In der Gesamtschau weisen die schulinterne Erhebung des Lesequotienten und die VERA-3-Ergebnisse überwiegend in eine positive Richtung. Besonders bedeutsam ist, dass sich in Klassenstufe 3 sowohl der durchschnittliche Lesequotient verbessert als auch das VERA-3-Ergebnis deutlich günstiger als im Vorjahr darstellt. Ein kausaler Zusammenhang mit der Lesezeit kann daraus nicht abgeleitet werden; die übereinstimmende Entwicklung beider Erhebungen kann jedoch als Hinweis darauf verstanden werden, dass die kontinuierliche und verbindliche Leseförderung einen sinnvollen Schwerpunkt der schulischen Qualitätsentwicklung darstellt.

Die Lesezeit sollte grundsätzlich fortgeführt und weiterentwickelt werden. Die regelmäßigen Screenings bieten eine verlässliche Grundlage, um Entwicklungen sichtbar zu machen und Förderbedarfe frühzeitig zu erkennen.

Ein besonderer Fokus sollte im kommenden Schuljahr auf der Klassenstufe 2 liegen. Hier sollten die Lautleseverfahren zu Beginn noch stärker angeleitet, eingeübt und begleitet werden. Denkbar sind zusätzliche Modellierungsphasen, engere Begleitung der

Tandemarbeit, verbindlichere Routinen sowie eine gezieltere Unterstützung von Kindern mit LQ-Werten unter 90.

Zudem sollte nach dem Oktober-Screening weiterhin ein besonderes Augenmerk auf Kinder mit $LQ < 90$ gelegt werden. Diese Kinder sollten innerhalb der Lesezeit und darüber hinaus gezielt gefördert werden.

Gleichzeitig bleibt die weitere Verringerung des Anteils der Kinder, die bei VERA 3 die Mindestanforderungen nicht erreichen, auf unter 10 % ein zentrales Entwicklungsziel.

Insgesamt bestätigen die Ergebnisse die Wirksamkeit des flexiblen Lesebands. Die Lesezeit sollte daher verstetigt und insbesondere in der Einstiegsphase der Klassenstufe 2 weiterentwickelt werden.

Anhang

Tabelle 1: Anonymisierte Klassenübersicht 2025/26 aufsteigend nach Zunahme des durchschnittlichen Lesequotienten innerhalb der Klasse nach Kind sortiert

	1					2					3					4					5					6					7					8					9			
	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26		Ok1 25	Apr 26		Ok1 25	Apr 26		Ok1 25	Apr 26		Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26		Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26		Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26		Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26		Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26						
	83,5	92	94	102		100	96		85	91		76	89		122,5	126	122	121		93	93	102,5	104		94	100	106,5	106		84	82	8	8		95	96	95	100						
	97	74	85	83		79	68		93	86		112	112		87,5	85	86,5	86		119,5	124	129,5	>138		120	126	136	136		0	0	127	140		125	120	117	120						
	98	80	104	100		96	93		125	119		105	97		96	106	105,5	103		105,5	98	96,5	104		91	93	106,5	99		83	85	71	75		83	85	71	75						
	109	103	126	134		90	106		110	101		122	120		94	76	101,5	91		134	130	139	>138		118,5	122	127,5	132		0	0	92	90		96	90	89	90						
	109	119	124	121		97	92		93	87		110	106		96	101	109	99		103	105	112	113		127,5	121	136,5	136		101	105	92	93		115	124	113	106						
	75,5	91	89	95		110	114		92	95		79	85		89	88	77	91		110	112	114	117		107	111	114	122		107	111	114	122		101	96	87	93						
	84	76	89	84		115	106		132	122		119	125		109,5	105	121	114		105	94	109	105		78,5	81	94	82		109	88	82	85		91	78	79	84						
	82	92	118	96		88	81		110	105		111	113		86,5	86	85,5	77		103,5	105	100,5	104		88	93	97	92		88	100	90	84		92	93	88	96						
	87	87	109	103		109	98		97	91		110	103		81	90	98,5	106		100,5	106	110	110		122,5	127	126,5	123		92	102	92	87		137	137	131	136						
	100,5	110	114	91		95	89		108	103		107	107		88,5	104	98	98		107	80	114	119		120,5	131	126	123		95	107	95	102		90	80	81	82						
	94,5	99	110	105		110	110		80	88		83	81		97,5	86	73,5	71		99	114	111	123		130,5	126	129,5	129		0	0	80	79		118	116	109	100						
	77	72	85	94		105	105		75	82		106	103		86	84	85,5	84		100,5	106	96,5	104		85,5	78	94,5	93		98	103	99	102		102	100	97	93						
	94,5	100	106	109		93	91		127	138		103	105		86	75	86,5	77		127	117	129,5	128		104	103	107	106		88	82	78	75		105	95	94	93						
	70,5	87	91	83		95	73		105	100		87	93		86	100	109	114		92	95	103,5	110		102,5	110	115,5	125		90	83	78	75		107	105	111	118						
	70,5	72	89	89		116	105		92	93		107	110		105,5	103	110,5	100		106	109	113	122		118	126	127	136		90	93	80	71		106	103	100	103						
	75,5	79	95	88		102	93		97	98		106	97		94	106	114	112		91	92	94,5	99		112,5	116	111,5	110		88	88	97	98		88	100	96	90						
	85,5	92	104	91		86	76		97	87		89	88		125	121	127	100						116,5	120		77	95	87	99		95	106	92	95		92	76	78	75				
	88,5	98	112	105		83	82		136	135		101	103		74,5	85	94,5	91												0	0	125,5	123		138	135	136	140						
	105,5	120	132	121		132	127		80	85		105	85		78	85	92,5	81												97,5	101	88,5	96		76	80	89	82						
	96	91	100	95		113	107		87	85		92	88		80,5	102	119	114												106	107	102	100		106	107	102	100						
	75,5	81	97	82		117	117		106	94		120	122		109,5	108	116	111													100,5	96	100,5	98		83	100	88	97					
	79	94	101	102		80	73		133	123		111	113		89	88	86,5	96												105,5	111	112	116		95	94	90	90						
	75,5	89	95	93		137	133		108	100		113	105		114,5	112	112	115												71	73	73,5	76		110	114	112	105						
	81	84	97	95		86	80		82	76		112	104		83,5	83	84	81																0										
	85,5	101	95	99		112	121		93	87		112	103		114,5	113	116	111																										
						78	83		76	74																																		
Durchschnitt LQ	83,44	91	102,56	98,24		101,14815	97,111111		100,44444	96,592593		103,04348	100,56522		96,833333	97,36	100	98		106,09375	105,0625	111,26471	112,13333		103,04545	106,5	109,93478	110,95652		95,85	99,85	93,430091	94,963636		105,72	104,32	100,61538	102,4238						
Differenz Apr zu Okt im gleichen Schuljahr also das letzte halbe Jahr	7,56		-4,32			-4,037037						-3,61862			-2,476261			0,5266667		-2					-1,03125		0,8686275		3,454545		1,031739		4		1,454545		-1,4		1,007692					
Differenz Apr zu Apr Vorjahr also ein Jahr				7,24														0,64							7,0766333				3,459917				-4,98364					-1,896923						
Differenz erster und letzter Wert - Okt bis Apr also ein halbes Jahr				14,8														1,1090909							6,0395953				7,9110672				-0,909364					-3,266923						

10				11				12				13				14				14				16				17				18				19			
Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26						
137	126	138	>138	110	126	89	106	106	108	75	83	86,5	89	96	107	97,5	105	96	90	92	96	88	88	126	73	110,5	114	125,5	122	82	96	83,5	96,5						
133	125	122,5	121	87	91	86	96	102	108	87	87	97	103	93	82	74,5	84	105	105	116	119	76	85	102,5	98	81,5	81	87,5	98	70,5	103	99,5	96,5						
109	114	116,5	118	110	127	121	129	124	128	110,5	127	120	124	100	96	92,5	99	113	107	124	126	72	77	82	98	70	79	77	81	85	82	80	116,5						
84	79	79	87	122	>127	102,5	109	119	118	105,5	127	120	124	100	96	92,5	99	93	89	102,5	99	89	71	80	90	94	97	86,5	89	94,5	102	100,5	110						
78	91	86,5	95	122	>127	102,5	109	119	118	78	71	74,5	71	88,5	89	94,5	101	85,5	101	103,5	113	79	76	77	82	0	94	103,5	114,5	95,5	109	106,5	109						
107	109	113	108	120	124	126	124	126	124	99,5	105	115	117	86	86	72,5	71	82,5	101	105	104	99,5	103	118	118	83,5	81	85,5	99,5	73,5	83	80	95						
87	82	86,5	86	113	118	85	97	104	108	96	85	97	101	95	87	102	117	96	87	102	117	108	111	119	82,5	86	76	89	77	103	97,5	97							
88	100	112,5	106	113	118	85	97	104	108	101,5	109	116	118	90	91	82,5	95	108	111	119	120	108	111	117,5	120	99,5	93	103,5	118	72	74	76	80,5						
105	122	123	123	86	89	86	96	102	108	97	97	97	106	90	96	90	90	114,5	111	126,5	114	0	0	106	101	104,5	100	115,5	118	105,5	116	103	105						
0	0	87,5	103	86	89	78	79	81	84	103	106	111,5	119	119	113	106	116	108,5	112	121,5	124	111	113	118	124	83,5	90	84	94	0	76,5	93,5							
0	0	87,5	103	103	103	103	103	103	103	103	103	103	103	117	120	120	120	95	81	96	100	95	81	96	100	100	100	100	100	100	100	100							
78	96	106	111	87	96	85	96	106	108	105,5	112	118,5	121	117	127	119	119	99	106	116	118	84,5	88	90,5	93	112,5	113	120	113	89	77	70	98						
101	85	86	96	114	138	114	138	114	138	103	95	118,5	118	103	95	118,5	118	103	108	130	100,5	113	93	107	109	105	94	97,5	109	75,5	78	79,5	95						
103	103	103	103	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120	114	120						
0	0	86,5	71	103	112	86,5	93	96	102	116,5	117	122,5	122	130	130	130	123,5	124	124	124	106	103	108	109	96,5	98	103,5	105	96	107	100	116							
106	96	112,5	120	85	86	84	79	89	94	138	138	137	138	138	138	137	138	138	138	138	105	102	96	103	103	90,5	88	92	96	87	88	85	98						
96	96	106,5	119	106	105	105,5	107	107	108	123	126	127,5	127	87	91	85	82	75	82	87,5	81	107	107	110	105	105	105	105	105	105	105	105	105						
0	0	84	5	103	121	103	121	103	121	114	126	126	126	114	126	126	126	114	126	126	114	126	126	126	126	114	126	126	126	114	126	126	126						
106	96	112,5	120	106	105	106	98	97,5	98	122,5	120	126,5	126	112	105	105	101	108	103	113,5	115	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104						
83	50	107,5	107	112	120	86	89	92	81	105	105	107	112	105	105	101	108	103	113,5	115	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104						
106	111	106,5	105	107,5	117	107,5	117	121	134	105	95	107,5	115	105	95	107,5	115	105	95	107,5	115	105	95	107,5	115	105	95	107,5	115	105	95	107,5	115	105					
106	98	102,5	105	118	125	106	98	102,5	105	118	125	106	98	102,5	105	118	125	106	98	102,5	105	118	125	106	98	102,5	105	118	125	106	98	102,5	105	118					
0	0	83,5	87	97	102	107,5	115	124	130	110	107	131	136	118	127	131	136	118	127	131	136	118	127	131	136	118	127	131	136	118	127	131	136						
0	0	83,5	128	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115						
0	0	83,5	128	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115						
0	0	83,5	128	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115	117	115						
89,95	103,95	104,22	103,46E33	98,929995	101,56999	101,3125	101,84	101,28	107,04	97,125	99	104,3	108,2	99	96,8	97,96	102,18	98,697895	101,73804	102,375	105,85	86,125	89,75	99,777778	102,05566	97,272227	99,130435	100,3953	105,1304	88,005	96,969697	94,34909	104,3636						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6						
3,6	1,399133	1,999999	0,5275	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6	1,975	3,6								

Tabelle 2: Anonymisierte Klassenübersicht 2025/26 aufsteigend nach Zunahme des durchschnittlichen Lesequotienten nach Wert sortiert

	1				2				3				4				5				6				7				8				9			
	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 25	Apr 26	Ok1 25	Apr 26	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26		
	109	120	132	121	137	133	136	135	122	125	125	126	127	135	134	130	139	>138	130,5	131	138	138	138	135	135	136	140	138	135	136	140	137	137	131	138	
	109	119	126	121	137	127	133	132	120	122	122,5	122	122	121	127	124	129,5	>138	127,5	128	136,5	136	130	116	127	140	132	125	122	135	132	125	122	135		
	105,5	110	124	115	119	121	132	130	118	120	114,5	118	121	111	119,5	117	129,5	128	122,5	126	125,5	125	107	111	114	122	125	124	118	123	125	124	118	123		
	100,5	103	118	114	117	117	127	123	113	113	114,5	116	116	111	110,5	114	116,5	123	120,5	127	128	130	126	107	112	125	120	122	118	120	122	118	120	120		
	97	101	114	105	116	114	125	119	112	113	109,5	112	116	114	107	112	114	122	120	126	127,5	130	101	107	102	102	118	122	117	118	122	117	118	120		
	94,5	100	112	105	113	110	112	105	111	112	109,5	112	114	112	106	109	114	120	118,5	124	127	129	100	106	99	102	117	120	114	118	120	114	118	120		
	94,5	99	110	103	112	107	110	104	111	110	107,5	109	112	112	105,5	106	113	119	116	122	125,5	123	98	105	97	100	115	118	113	115	115	118	113	115		
	89,5	98	109	102	110	106	110	103	110	107	105,5	108	110,5	111	105	106	112	117	117,5	121	125,5	123	98	103	95	98	114	118	111	115	115	118	113	115		
	86,5	94	106	102	110	106	108	101	110	106	96	106	110	106	103,5	105	111	113	112,5	116	125,5	123	95	102	92	97	109	115	111	107	107	107	109	106		
	85,5	92	104	100	109	105	108	100	107	105	96	106	109	103	103	105	110	110	105,5	113	115,5	116	95	100	92	95	107	107	109	106	106	106	106	106		
	83,5	92	104	99	105	105	106	100	107	105	96	104	109	100	100,5	95	109	110	104	110	112	119	95	100	92	93	106	105	107	103	106	105	107	103		
	82	92	103	95	102	103	105	98	106	103	96	103	105,5	100	100,5	96	103,5	105	102,5	103	111,5	110	92	98	92	90	105	103	100	100	100	100	100	100		
	81	91	101	95	100	98	97	95	106	103	94	101	101,5	99	99	94	102,5	104	100,5	101	107	109	90	98	90	90	105	102	97	100	100	100	100	100		
	79	89	97	95	100	96	97	94	105	103	94	90	88,5	98	93	93	100,5	104	97,5	100	106,5	108	90	94	90	87	102	100	96	97	102	100	96	97		
	77	87	97	95	98	93	97	93	105	97	89	88	98	96	93	92	95,5	104	94	95	105,5	99	88	91	88	85	102	100	95	93	102	100	95	93		
	75,5	87	95	94	97	93	93	91	103	97	89	88	94,5	94	91	80	95,5	104	91	95	105,5	99	88	91	87	84	101	98	95	93	101	98	95	93		
	75,5	84	95	83	96	82	91	81	101	93	88,5	90	92,5	91	89	83	97	98	89	93	97	98	84	85	80	79	98	95	95	93	98	95	95	93		
	75,5	83	95	82	95	91	92	88	92	88	87,5	85	89,5	91	86,5	93	94,5	96	83	82	82	75	83	82	80	75	95	95	94	93	95	95	94	93		
	75,5	81	94	91	93	89	92	87	89	88	86,5	85	86,5	86	83,5	85	88,5	93	83	80	78	75	83	80	78	75	93	93	91	93	93	93	93	93		
	70,5	80	91	91	90	83	92	87	81	87	86	85	86,5	84	77	81	87	93	76	82	78	75	82	78	75	82	92	93	89	93	92	93	89	93		
	70,5	79	89	89	88	82	85	87	83	81	83,5	84	85,5	81	76,5	78	84	92	0	0	71	71	0	0	71	71	92	92	88	90	91	91	81	85		
	68	74	89	84	85	80	82	86	76	69	81	83	84	77	71	73	82,5	82	0	0	68	62	0	0	68	62	91	90	87	90	90	87	90	90		
	67	72	84	83	83	75	82	75	75	75	74,5	75	73,5	71	0	0	73,5	75	0	0	73,5	75	0	0	73,5	75	90	84	90	84	90	84	90	84		
	65	72	85	83	80	73	76	74	76	74	71,2	74	69,5	63	68	73	68	63	68	73	68	63	68	73	68	63	88	75	78	82	88	75	78	82		
					79	73	75	72			77,2	74	69,5	63																						
					75	68																														
Durchschnitt LQ	83,44	91	102,56	98,24	101,14815	97,111111	100,44444	96,59293	103,04348	100,56522	96,833333	97,36	100	98	106,09376	105,0625	111,26471	112,13333	103,04545	106,5	109,83478	110,95652	95,85	99,85	93,409091	94,863636		105,72	104,32	100,61538	102,42308					
Differenz Apr zu Okt im gleichen Schuljahr also das letzte halbe Jahr		7,56		-4,32	-4,037037		-3,81852		-2,472061		0,5266667			-2	-1,0325			0,8986275		3,456459	1,101739			4				-1,4			1,077032					
Differenz Apr zu Apr Vorjahr also ein Jahr						7,24					0,64							7,0700333		5,4992211						-4,888364						-1,86692				
Differenz erster und letzter Wert - Okt bis Apr also einhalb Jahre				14,8							11,09293							6,0396814									7,0110672						-0,985364		-3,296925	

10				11				12				13				14				15				16				17				18				19			
Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26	Ok1 24	Apr 25	Ok1 25	Apr 26		
137	136	138	new 136	122	137	131	134	139	139	125	127	128,5	128	136	136	137	138	115	121	121,5	124	111	111	117,5	124	137	137	138,5	139	117	122	117,5	130,5	134	137	131,5	136		
113	125	125	131	120	128	131	129	137	135	116,5	120	122,5	127	130	137	131	138	114,5	114	116,5	124	108	111	111	120	132,5	132	136,5	133	114	118	117,5	132	122	124	125	132		
113	124	123	125	117	127	130,5	124	138	134	116,5	117	122,5	124	119	136	139	135	113	111	114	118	107	101	121	118	115,5	121	125,5	122	113	118	117,5	126,5	121	118	117,5	130		
109	127	123,5	129	114	129	120	119	124	134	112,5	112	121	122	118	138	127,5	124	112,5	113	121	126	98,5	101	109	113	112,5	125	121	120	112,5	118	114,5	121,5	112,5	113	112,5	127		
107	114	116,5	125	114	121	110,5	118	124	128	109	109	118,5	119	117	127	123,5	118	108	108	113,5	116	95	101	105	113	102	115	114,5	117,5	110,5	112	106,5	112	106,5	110	109			
106	111	118,5	120	113	120	110,5	117	121	124	105,5	106	110	117	117	112	119	118	108	105	111	115	93	98	103,5	109	107,5	113	110,5	118	108,5	114	108,5	110	110,5	109	104	120		
106	110	114,5	118	112	120	110,5	114	118	120	103	106	110	118	113	111	108	116	106	105	110	115	85,5	94	102,5	109	105,5	113	114	118	105	114	105,5	114,5	105,5	108	102	117		
106	109	113	121	112	119	107,5	109	109	110	103	106	111	113	110	107	107,5	117	104,5	101	105	110	84,5	91	101,5	105	104,5	111	110,5	118	104,5	110	105,5	110,5	101	110	110			
105	105	112,5	115	110	117	107,5	106	109	118	102,5	105	111,5	112	110	105	102	115	99	103	105	110	84,5	88	100,5	104	104	107	110,5	118	101,5	101	100,5	111,5	101,5	103	100,5	109		
105	103	112,5	116	110	114	104,5	105	107	108	101,5	102	110	112	105	97	103,5	115	96	103	102,5	116	82,5	88	97,5	101	100,5	100	109	116	83,5	86	99,5	110	95,5	102	100	109		
105	102	109,5	114	110	114	102,5	105	106	108	101,5	99	102	105	112	103	96	101	115	95	102	102,5	116	80	86	96	98	100	104	113	113	82,5	84	96,5	104	95,5	102	96,5	109	
103	98	107,5	102,5	109	108	104	103	108	108	99,5	99	100,5	112	100	96	97,5	108	95	98	100,5	103	76	83	92	96	97,5	98	102	106	82	92	91	102,5	90,5	99	97,5	104		
103	98	107,5	107	103	103	100	100	105	105	97	98	104	107	98	96	98,5	105	93	95	99	102	72	77	90,5	93	94	97	100	103	82	92	88	99,5	89,5	98	97	103		
103	98	107,5	102	100	100	100	100	102	102	96	97	97	102	96	97	97	102	92	92	92	92	69	72	85	89	90	93	96,5	96	85,5	86	96,5	96	85,5	86	96,5	103		
95	96	106	105	97	98	97	98	102	106	97,5	97	102	106	97	98	97	102	96	91	90	96	91	90	94,5	100	92	71	82	86	96,5	90	75,5	86	86,5	96	85	96	94	103
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	100	93,5	99	82	88	80	80	83,5	92	87,5	98	72	78	83,5	96,5	82	84	85,5	98		
97	94	104,5	103	95	98	96	98	104	104	83,5	85	96,5	99	89	85	88	95	87	89	93	96	0	0	0	75,5	83	91	96,5	94	70,5	77	79,5	96	80,5	82	84,5	97		
97	92	105,5	105	97	98	96	97	98	105	96	97	96,5	101	95	91	88,5	95	88,5	10																				

Hinweise zur Anonymisierung

In der hier vorliegenden Fassung werden keine Klassenbezeichnungen verwendet. Die Klassen werden ausschließlich anonymisiert als Klasse 1 bis Klasse 19 dargestellt. Individualdaten werden nicht veröffentlicht, sondern nur aggregiert ausgewertet.

Die farbige Codierung der LQ-Bereiche dient der schnellen Orientierung und entspricht der im Vorjahresbericht verwendeten Logik.

Beispiel für die Erfassung der individuellen Werte des LQ einer Klasse in Gegenüberstellung zur Sortierung nach LQ

In der linken Doppelspalte ist die Entwicklung des LQ für die Schüler*innen einer Klasse dargestellt. Eine Zeile entspricht einer/einem Schüler/in. Von der linken zur rechten Spalte ist die Veränderung des Lese-Quotienten (LQ) vom Oktober 2024 bis zum April 2025 der/des einzelnen Schülers/Schülerin abgebildet.

In der rechten Doppelspalte sind die Ergebnisse nach LQ sortiert, wodurch das Ergebnis der Klasse gut zu erfassen ist, nicht jedoch die Entwicklung des einzelnen Kindes.

Sortierung nach Schüler*in

Hier ist in der ersten bunten Zeile zu erkennen, dass sich dieses Kind von einem LQ 105 im Oktober 2024 auf einen LQ von 122 im April 2025 gesteigert hat.

SLS 6	SLS 6
Oktober 2024	April 2025
LQ	LQ
105	122
92	100
106	114
87,5	103
84,5	79
83	85
99	105
62,5	73
80	98
97,5	115
90,5	99
106	111
66,5	83
92	113
0	0
86	89
100,5	105
82	96
84,5	99
90,5	105
93,5	97
0	

Sortierung nach Wert

Hier ist in der ersten bunten Zeile das jeweils beste Ergebnis zu sehen, das jedoch nicht von der/dem gleichen Schüler/in stammen muss.

SLS 6	SLS 6
Oktober 2024	April 2025
LQ	LQ
106	122
106	115
105	114
100,5	113
99	111
97,5	105
93,5	105
92	105
92	103
90,5	100
90,5	99
87,5	99
86	98
84,5	97
84,5	96
83	89
82	85
80	83
66,5	79
62,5	73
0	0
0	

Vera 3 Ergebnisse Bereich Lesen 2024 bis 2026 tabellarische Übersicht der Schulrückmeldung

2024

2025

2026

